

Pressemitteilung der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein K.d.ö.R.

Maximale Expertise für Fragen rund ums Impfen in Schleswig-Holstein – Corona-Impfkonferenz am 18. März

11. März 2021 Neumünster | **Über das Thema Corona-Impfen wird viel berichtet. Trotzdem sind spezielle Fragen noch offen oder es kommen neue zu Priorisierung, Impfstoffen, Immunität usw. hinzu. Da viele Regeln rund ums Impfen Ländersache sind, können viele Themen nur von Fachleuten aus Schleswig-Holstein beantwortet werden. Am 18. März um 20 Uhr bietet die Pflegeberufekammer eine Konferenz mit ausgewiesenen Expertinnen an.**

„Mit den drei Referentinnen bieten wir in einer Veranstaltung die maximale Expertise zum Thema Impfen in Schleswig-Holstein. Wir können Fragen nach den Impfstoffen, nach der Impfstrategie und zum Arbeitsschutz beantworten.“, so die Pflegereferentin Fanny Grüssel-Griethe, Moderatorin der Videokonferenz. Es sind alle Berufsgruppen aus dem Gesundheitswesen eingeladen sowie interessierte Bürger*innen.

Referentinnen für diesen Abend:

Ruth Hesse, Sozialministerium (zuständig für die Koordination der Umsetzung der Impfstrategie),

Dr. Johanna Stranzinger, BGW (Expertin für alle Fragen rund um Corona und Arbeitsschutz / Berufskrankheiten), und

Dr. Esther von Witzleben-Schürholz, Ärztin im Impfteam (Expertin rund um Fragen zur Wirkung und Sicherheit von Impfstoffen und weiteren immunologischen Fragen).

Die Impfkonferenz findet als Zoom-Webinar statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. [Anmeldung](#)

Für Nachfragen der Presse:

Jan Dreckmann

Pressesprecher

dreckmann@pflegeberufekammer-sh.de

Mobil: 01590 – 1890 958

Hintergrund zur Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein:

Mit der Pflegeberufekammer haben Pflegefachpersonen in Schleswig-Holstein seit dem 21. April 2018 eine kraftvolle Standesvertretung. Die Pflegeberufekammer ist den etablierten Heilberufekammern (z.B. Ärztekammer, Apothekerkammer) als Körperschaft öffentlichen Rechts gleichgestellt. Sie vertritt mit mehr als 26.000 Mitgliedern die größte Berufsgruppe unter den Heilberufen. Alle Pflegefachpersonen mit einem Abschluss in der Altenpflege, Gesundheits- und Kranken- sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, die in Schleswig-Holstein arbeiten, sind Mitglieder der Kammer.

Die Pflegeberufekammer nimmt mit ihren gewählten ehrenamtlichen Vertreter*innen die beruflichen Belange der Mitglieder wahr. So können die Pflegefachpersonen erstmals selbst über die Zukunft und Weiterentwicklung des Berufsstandes in Schleswig-Holstein mitbestimmen.